

Nr.122/25.02.2020

Fünftes Plakat der Flüchtlingshilfe-Kampagne

Aktiv mit achtzig

Der freundliche Mann mit dem Schlagbohrhammer in der Hand strahlt Tatendrang aus. Kaum zu glauben, dass Diethelm Krause schon 80 Jahre auf dem Buckel hat. Er schmückt das fünfte Plakat der Flüchtlingshilfe-Kampagne „Behind the Picture“, das heute geklebt wurde.

Seit 2015 ist der gelernte Maschinenschlosser ehrenamtlich in der Flüchtlingshilfe Sprockhövel aktiv. Zunächst übernahmen er und seine Frau Annegret Patenschaften, jetzt konzentriert er sich mehr auf Hilfe bei Wohnungseinrichtungen und Transporten sowie im Repair Café.

Die Erfahrung der Flucht hat Diethelm Krause nach dem Krieg selbst machen müssen. Damals fand er in Haßlinghausen eine neue Heimat. Heute hilft er anderen beim Neuanfang: „In meinem Leben hat sich Vieles zum Guten gewendet. Ich habe viele neue Freunde gefunden.“ Dass ausgerechnet die Arbeit für von weither Zugewanderte ihm seine Heimatstadt näher bringt, amüsiert ihn: „Weil ich jetzt bei den Transporten viel in unserer Stadt - nicht nur im Ortsteil Haßlinghausen - unterwegs bin, habe ich Sprockhövel besser kennengelernt.“

Mit den Plakaten an der Hauptstraße 31 in Niedersprockhövel und an der Mittelstraße 43 in Haßlinghausen will die Flüchtlingshilfe dazu anregen, sich im Internet unter www.behind-the-picture.de weiter zu informieren. Dort gibt es nun auch die Geschichte von Diethelm Krause sowie ein Video-Interview mit ihm. Die Kampagne soll Vorurteile abbauen und zugleich einen Beitrag zum 50jährigen Stadtjubiläum Sprockhövels leisten.

Gefördert durch:



Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

X